

Wiener Kulturvereinigung

Wien 3, Schwarzenbergplatz 7, Fernruf B=54=0=48

Mittwoch, den 6. Dezember 1939,
im Mozart-Saal (Konzerthaus), 20 Uhr

Vorlesung

des Intendanten und Staatschauspielers

Heinrich George

aus skandinavischer u. deutscher Dichtung

Musikalische Umräumung: Prof. Franz Bruckbauer, 1. Konzertmeister der W. Symphoniker (Violine), Prof. Bruno Seidlhofer (Klavier)

Klavier: Bösendorfer

Veranstaltungsfolge:

1. Jan Sibelius: Adagio aus dem Violinkonzert in d-moll, op. 47
gespielt von Prof. Bruckbauer und Prof. Seidlhofer
2. Heinrich George liest: Ibsen, Björnson, Koskenniemi, Kleist,
Hebbel, Blunck
3. Edvard Grieg: Aus den Lyrischen Stücken
a) Norwegisch, b) Notturmo
gespielt von Prof. Seidlhofer
4. Heinrich George liest: Heidenstam und Kleist
— 10 Minuten Pause —
5. Johannes Brahms: 3. Satz der Sonate in A-dur, op. 100
gespielt von Prof. Bruckbauer und Prof. Seidlhofer
6. Heinrich George liest: Hamsun, Fleuron, Kleist, Löns,
Klaus Groth, Claudius

Vorankündigung: Sonntag, den 10. Dezember 1939, um 20 Uhr, im Großen Festsaal der Akademie der Wissenschaften, Wien 1, Universitätsplatz 2, **Weihnachtsabend**, es liest Erwin Guido Kolbenheyer aus seinen Weihnachtsgeschichten, es spielt die Bläservereinigung der Wiener Philharmoniker. Der Reingewinn fließt dem Winterhilfswerk zu. Karten von RM 3.— aufwärts in den Verkaufsstellen.

Preis 10 Reichspfennig